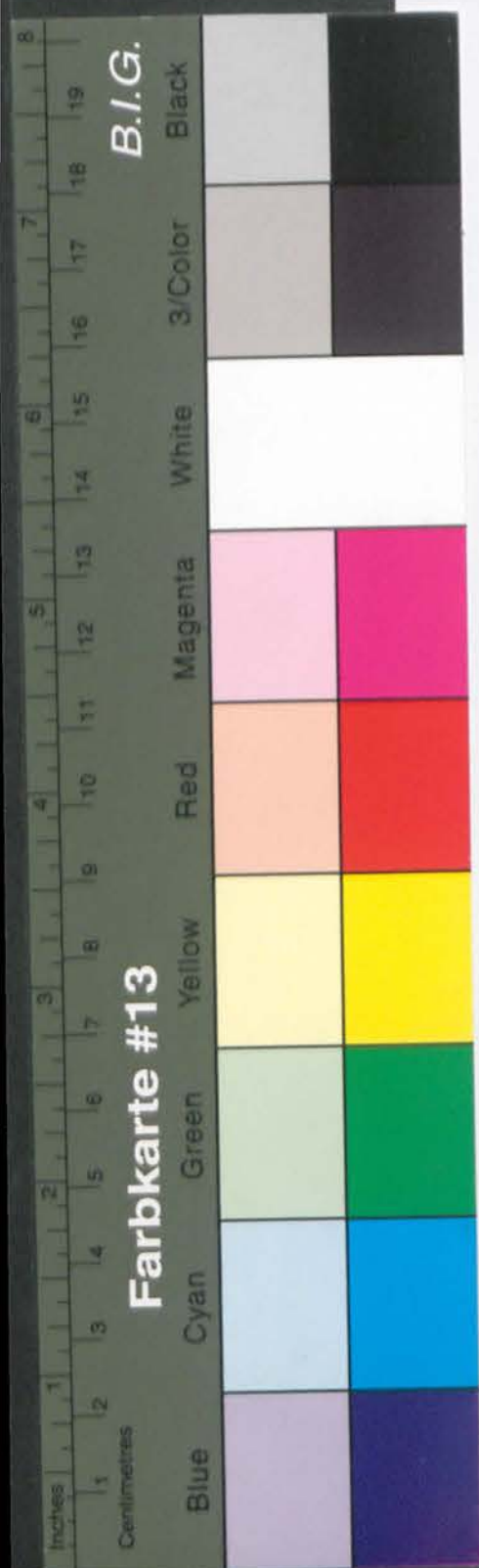


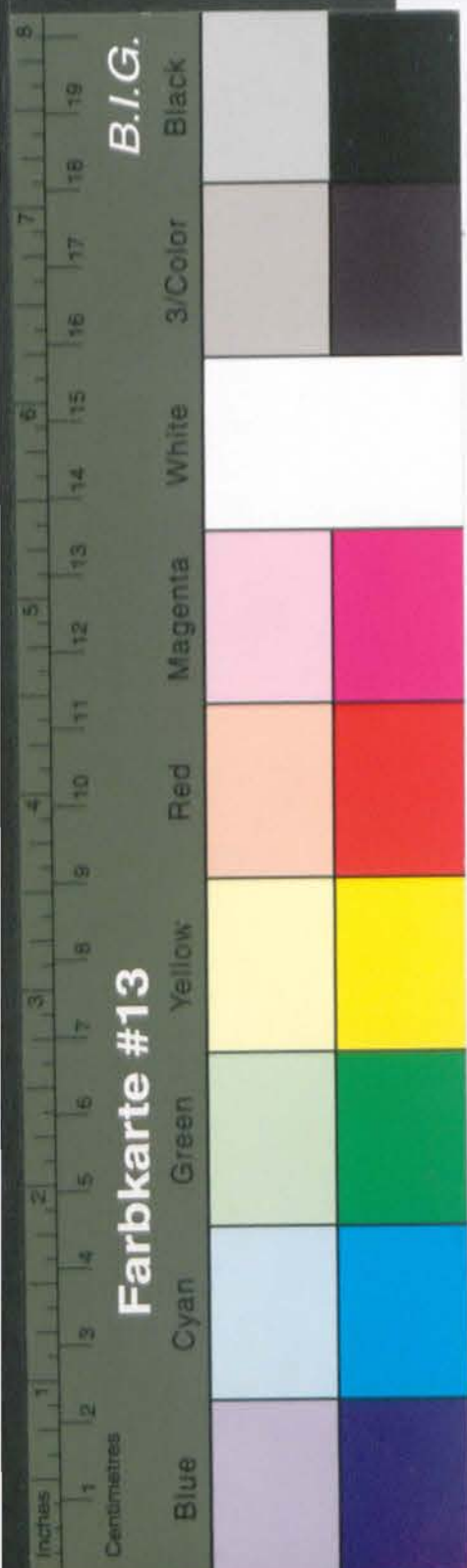


Kreisarchiv Stormarn B2

Kreisarchiv Stormarn

Bestand B 2

327



Kreisarchiv Stormarn B2

Kreis Stormarn
Der Landrat
-Kreisentschädigungsamt -
4-1/9

Bad Oldesloe, den 31. Dezember 1953

Gaiershofer



An die
Verwaltung des Kreises Stormarn,
Personal-Abt.,

Bad Oldesloe.

Beif. übersende ich Ihnen die Steuerkarte
meines Mannes für das Jahr 1954.

Vor einiger Zeit las ich in der Beauftragten-
Zeitung über das kürzlich von der Bundesre-
gierung verabschiedete Wiedergutmachungs-
gesetz für die Zeit ab 1933. Da mein Mann
durch seine damalige Verblässung politisch
Verfolgter ist, bitte ich höflich um Einre-
dung eines diebezgl. Antragsformulars
an meine bestehende Adresse; denn seit Ende
Sept. sind wir zur Wiederherstellung der
Gesundheit meines Mannes ganz nach

- Holstein habe ich
Indesergänzungsgeset-
alistischen Verfol-

leitung zur Ausfül-
vordrucke mit der
leitung genauestens

anträge läuft am
er erforderlichen Be-
nd Zeit, diese zu

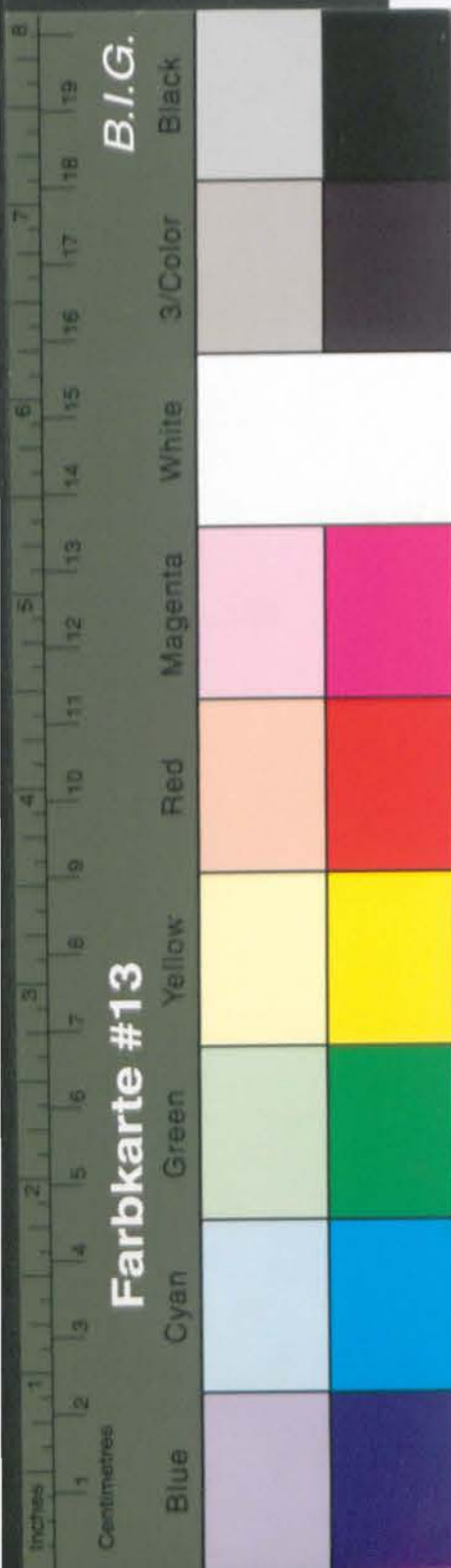
en auftreten, bitte
bei persönlichen Be-
mittwochs und frei-
h Abstand zu nehmen,
liche Zeit und Mehr-
erforderlichen Be-

t, dass alle Fragen
en vermieden werden.

en haben, bitte ich
wieder einzureichen.
gungsgesetzes An-
Rückgabe der Frage-

Im Auftrage:

W. S. S. S. S. S.



Kreisarchiv Stormarn B2

hier übergeben.

Hochachtungsvoll
Frau Elisabeth Harkeit

Grundhofen 96 in Radolfzell (17b)
Pension Wiernszen Bodensee

anbei: Lohnsteuerbescheid

Kreis Stormarn
Der Landrat
-Kreisentschädigungsamt-
4-1/9

Bad Oldesloe, den 31. Dezember 1953 ²

Herrn/Frau/Fräulein

Frau
Elisabeth Harkeit
(17b) Grundhofen 96
über Radolfzell/Bodensee
Pension Wiernszen

in

Von dem Herrn Innenminister des Landes Schleswig - Holstein habe ich inzwischen die Antragsformulare auf Grund des Bundesergänzungsgesetzes zur Entschädigung für Opfer der nationalsozialistischen Verfolgung erhalten.

In der Anlage übersende ich Ihnen daher eine Anleitung zur Ausfüllung des Entschädigungsantrages und zwei Antragsvordrucke mit der Bitte, bei der Ausfüllung der Fragebogen die Anleitung genauestens zu beachten.

Die Frist für die Einreichung der Entschädigungsanträge läuft am 30.9.1954 ab. Soweit Sie noch nicht im Besitz der erforderlichen Beweisunterlagen sind, haben Sie daher noch genügend Zeit, diese zu beschaffen.

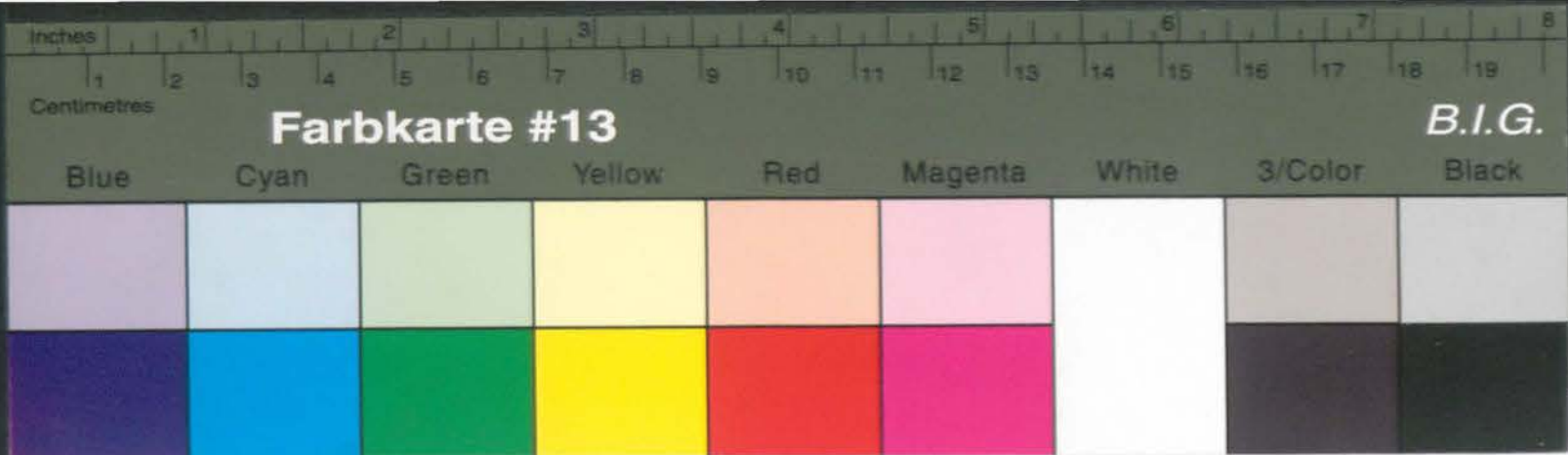
Soweit bei der Ausfüllung der Anträge Unklarheiten auftreten, bitte ich Sie, sich an meine Dienststelle zu wenden. Bei persönlichen Besuchen wollen Sie bitte die Sprechzeiten montags, mittwochs und freitags beachten. Von unnötigen Rückfragen bitte ich Abstand zu nehmen, da die Bearbeitung der anfallenden Anträge erhebliche Zeit und Mehrarbeit erfordert und durch die nicht unbedingt erforderlichen Besuche usw. die Bearbeitung nur verzögert wird.

Es ist in Ihrem eigenen Interesse von Wichtigkeit, dass alle Fragen so erschöpfend beantwortet werden, dass Rückfragen vermieden werden.

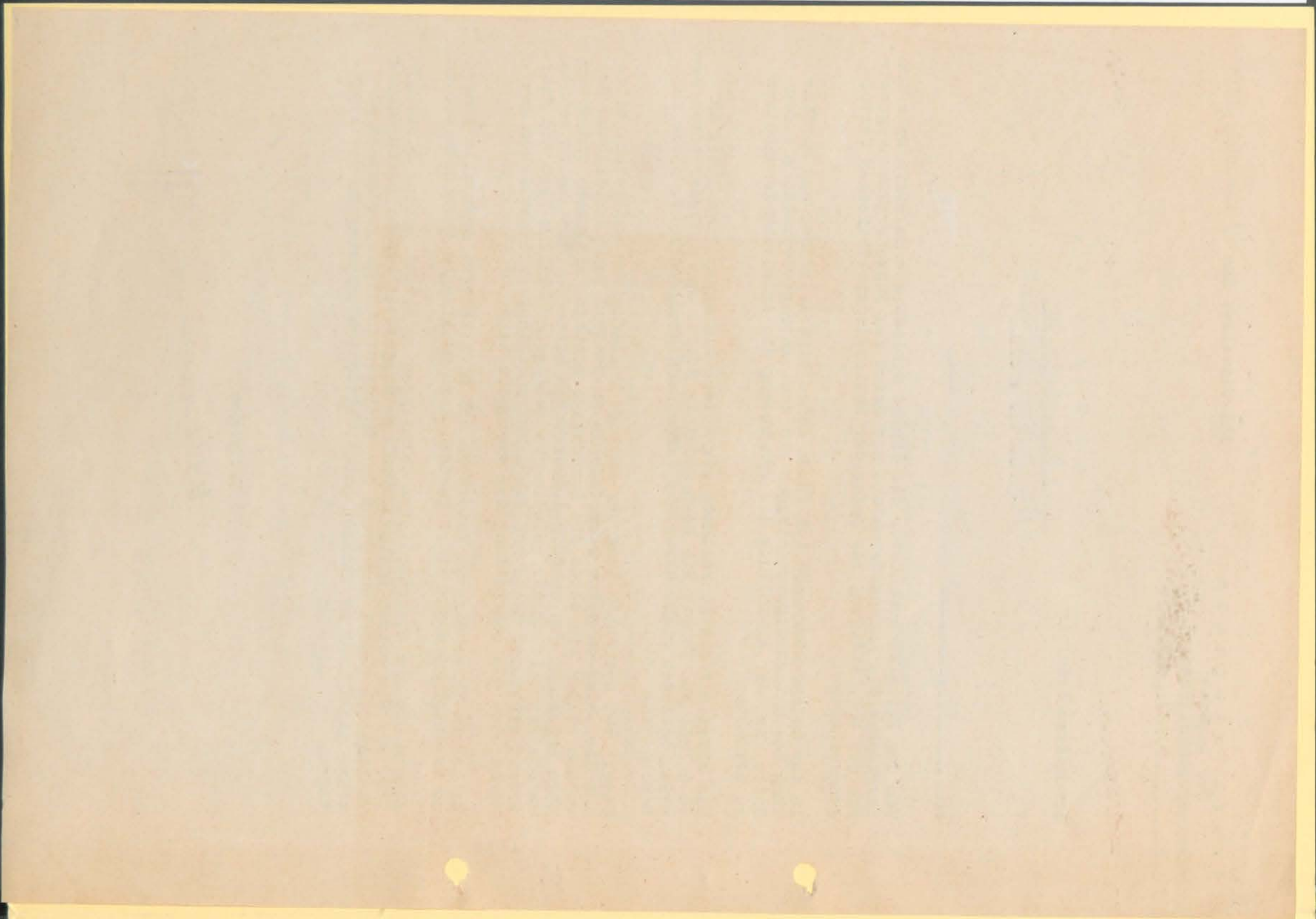
Sobald Sie die erforderlichen Unterlagen in Händen haben, bitte ich Sie, mir die beiden Antragsformulare ausgefüllt wieder einzureichen. Sollten Sie jedoch auf Grund des Bundesentschädigungsgesetzes Anträge nicht mehr zu stellen haben, bitte ich um Rückgabe der Fragebogen.

Im Auftrage:

W. L. ...



Kreisarchiv Stormarn B2



Elisabeth Harneit
(17b)Gaienhofen
über Radolfzell.

An die
Verwaltung des Kre
Kreisentschädig
Bad Oldes

Mit Bezug auf Ihr
Ihnen anliegend ein
nem Mann unterzeich
Ich bitte Sie, den

Einreichung

St. Stormarn
(243) Bad Oldes
4-1/2
Kreisentschädigungsamt
Kreis Stormarn
16.2.54
Einreichen

Frau Elisabeth Harneit

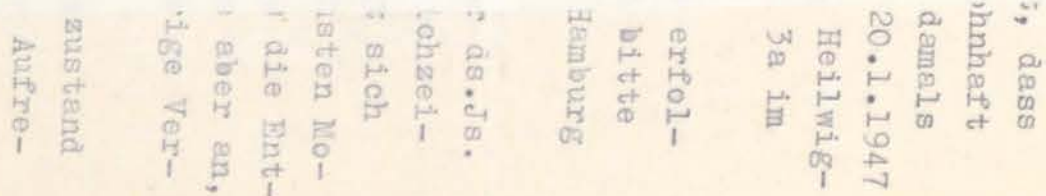
4

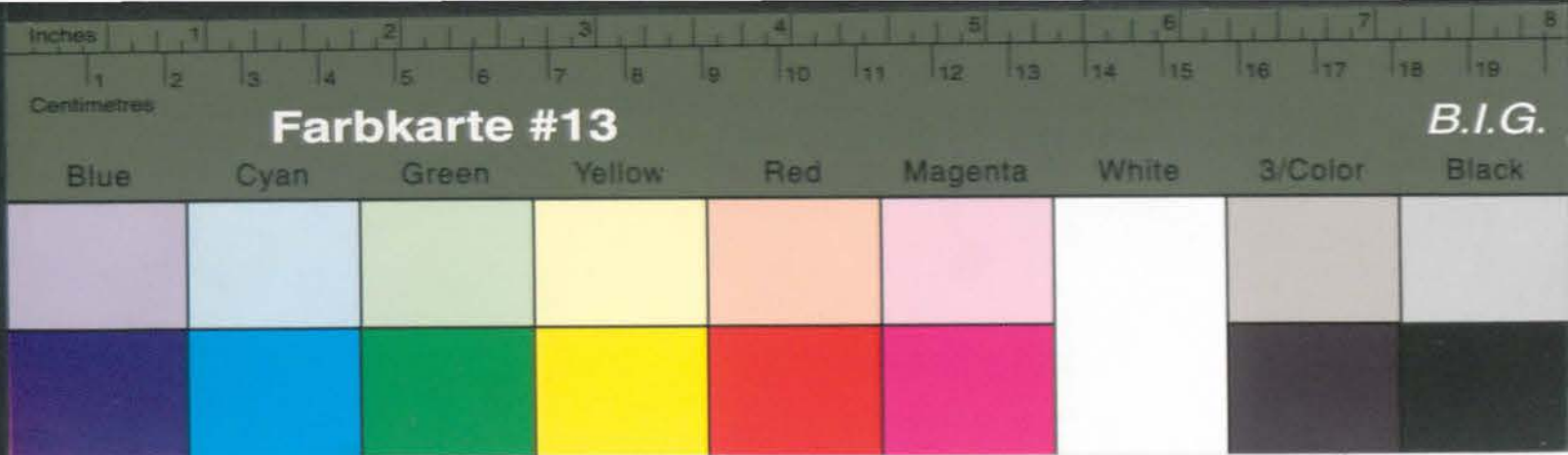
teile ich Ihnen mit, dass
im Kreisarchiv Stormarn
am 1.1.1947
Heilwig-
Za im
erfol-
bitte
enburg
ds. Is.
chzeit-
sich
sten Mo-
die Ent-
ber an,
ige Ver-
nstand
Aufre-

16. Juli 1954

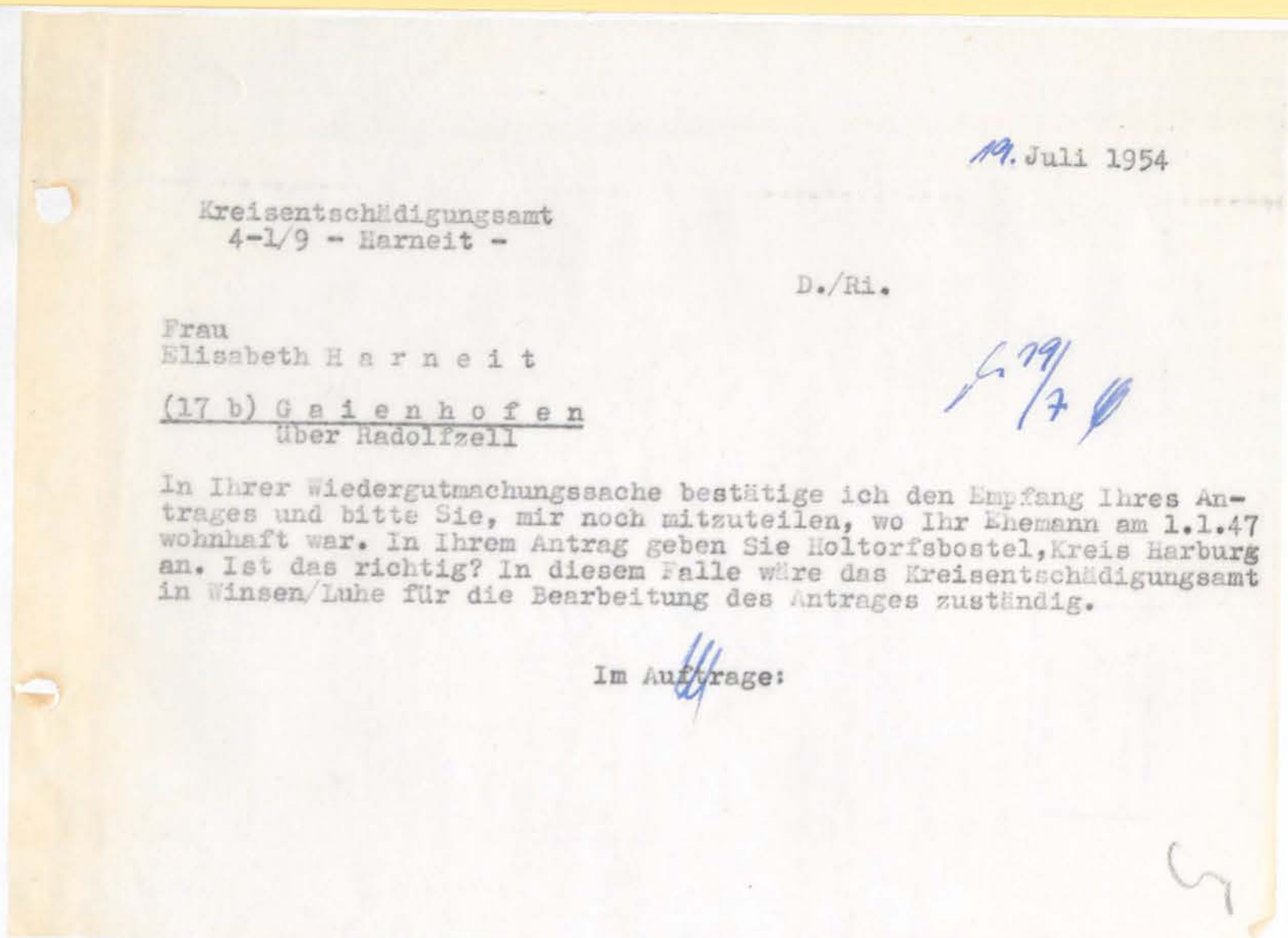
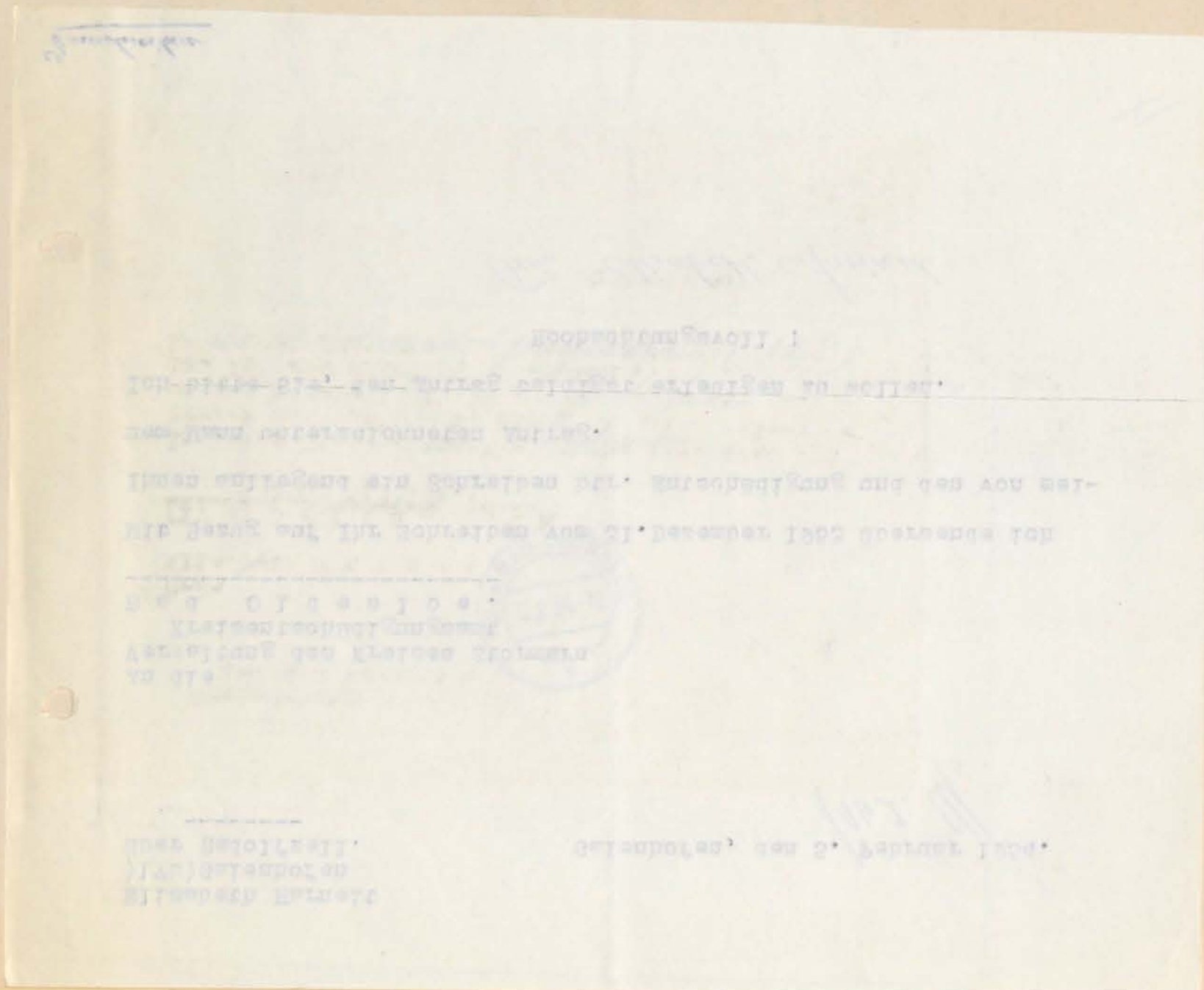
den Empfang Ihres An-
Ihr Ehemann am 1.1.47
fsbostel, Kreis Harburg
Kreisentschädigungsamt
s zuständig.

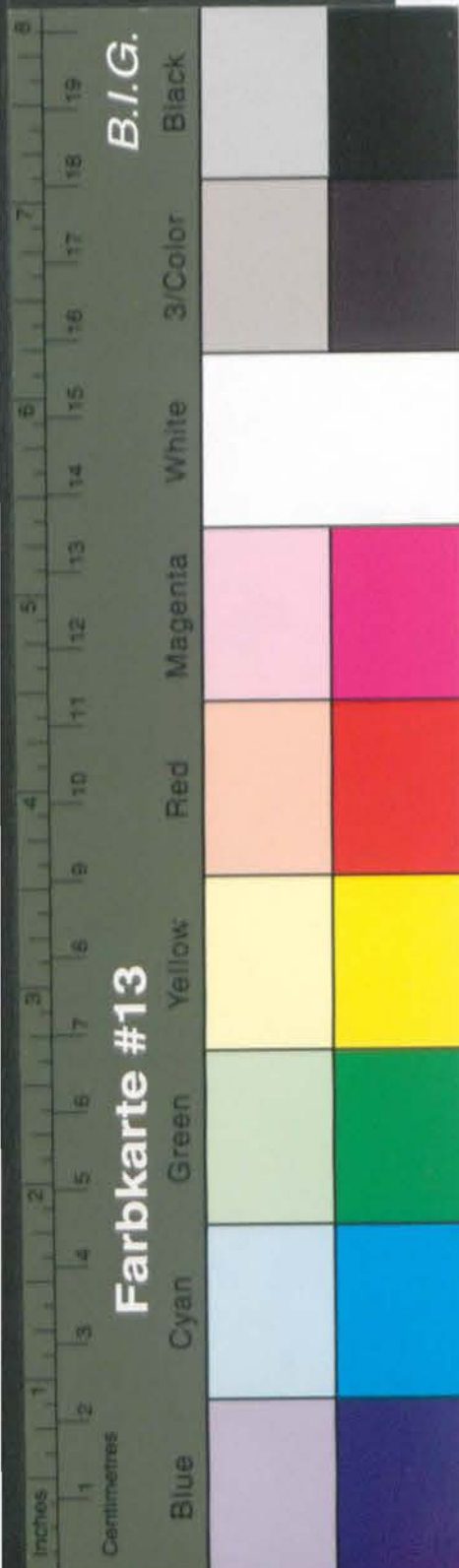
5. Juli 1954.



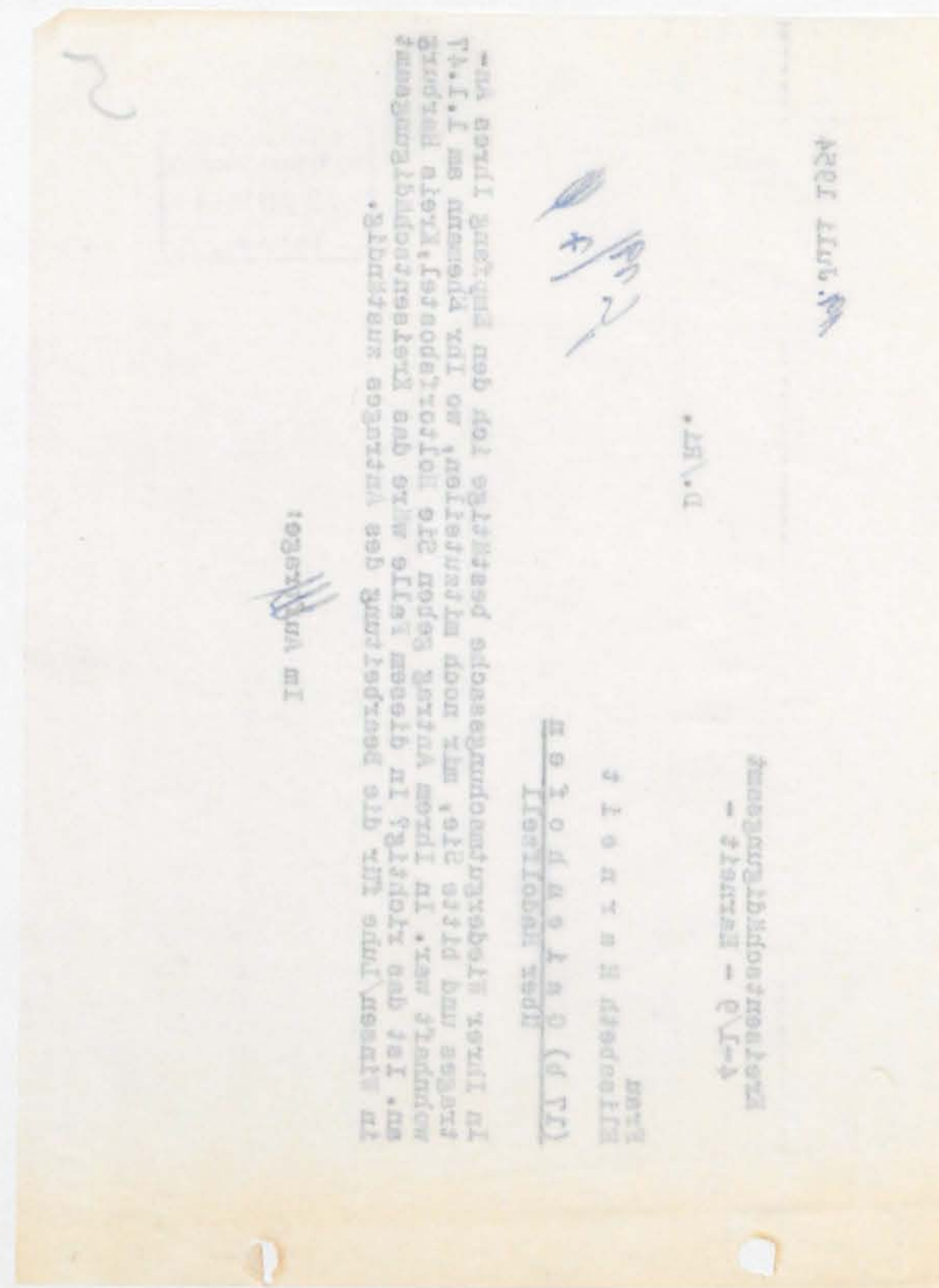


Kreisarchiv Stormarn B2





Kreisarchiv Stormarn B2



Elisabeth Harneit
(17b) Gaienhofen
über Radolfzell.

Gaienhofen, den 26. Juli 1954.

An den
Kreis Stormarn,
Kreiseschadigungsamt
Bad Oldesloe.

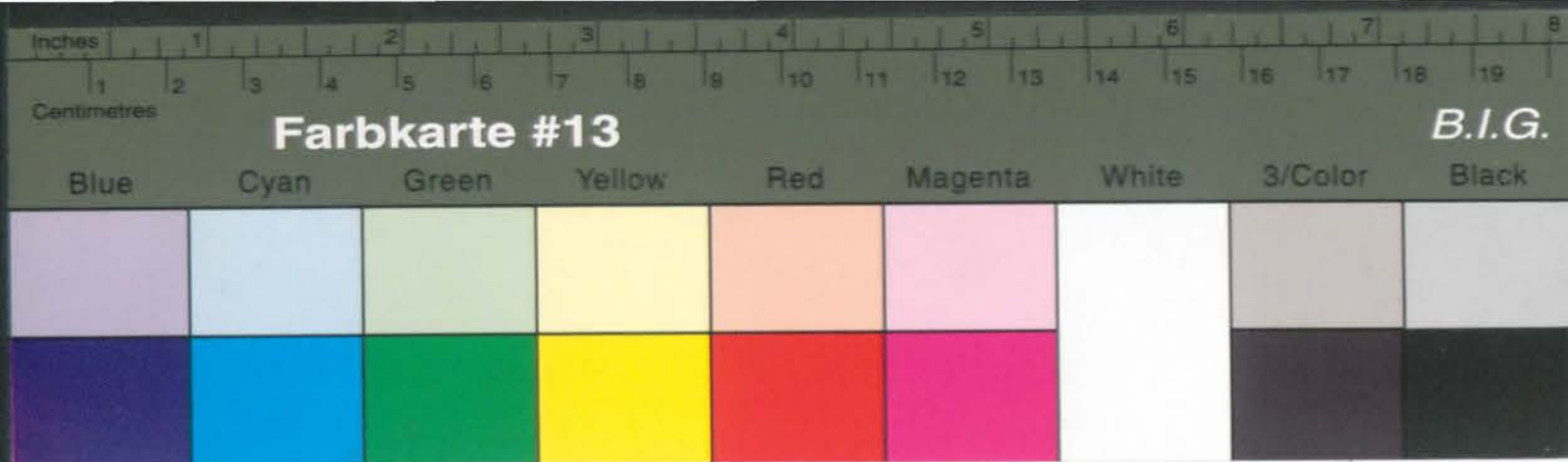


G.Z. 4-1/9-Harneit.

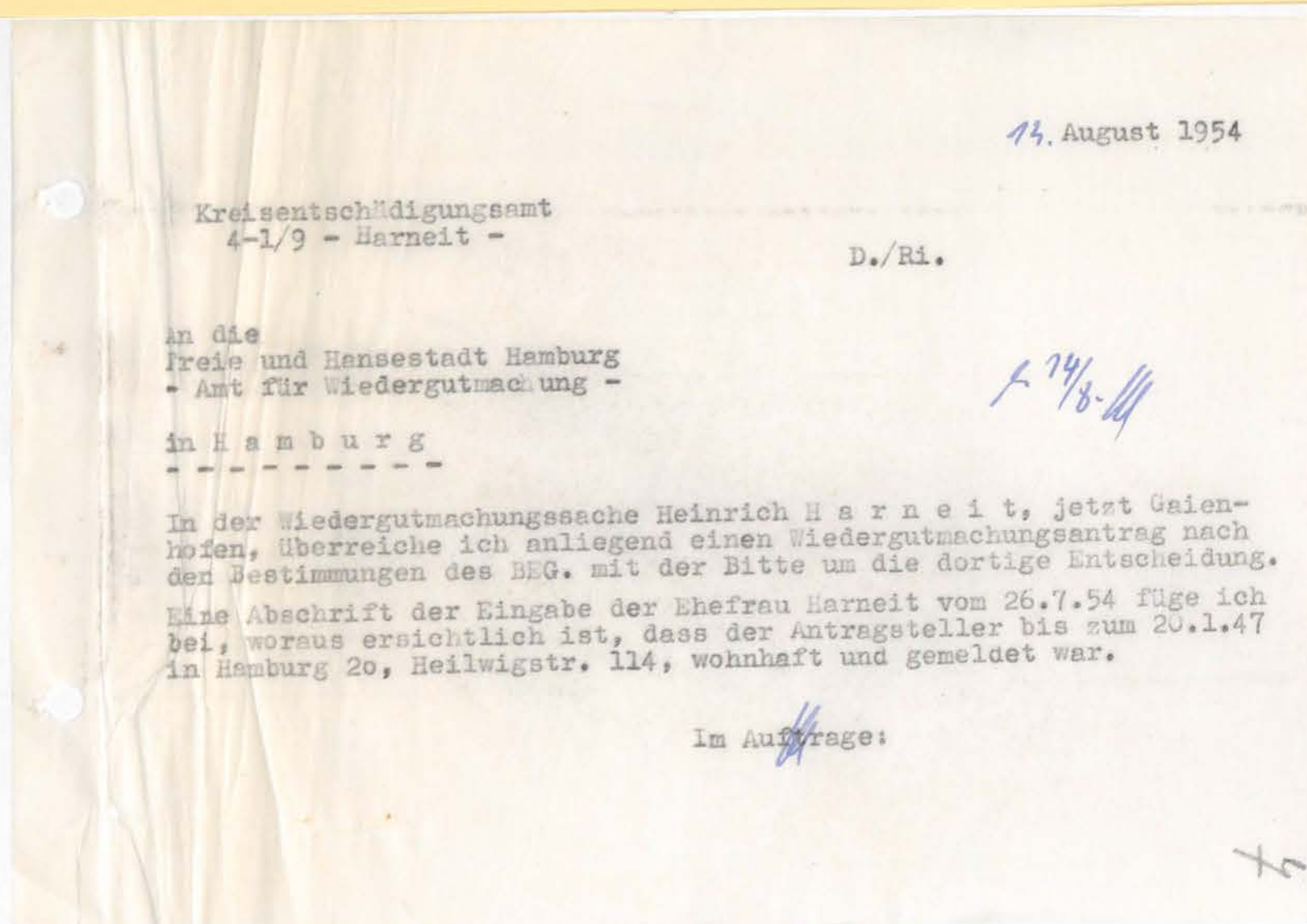
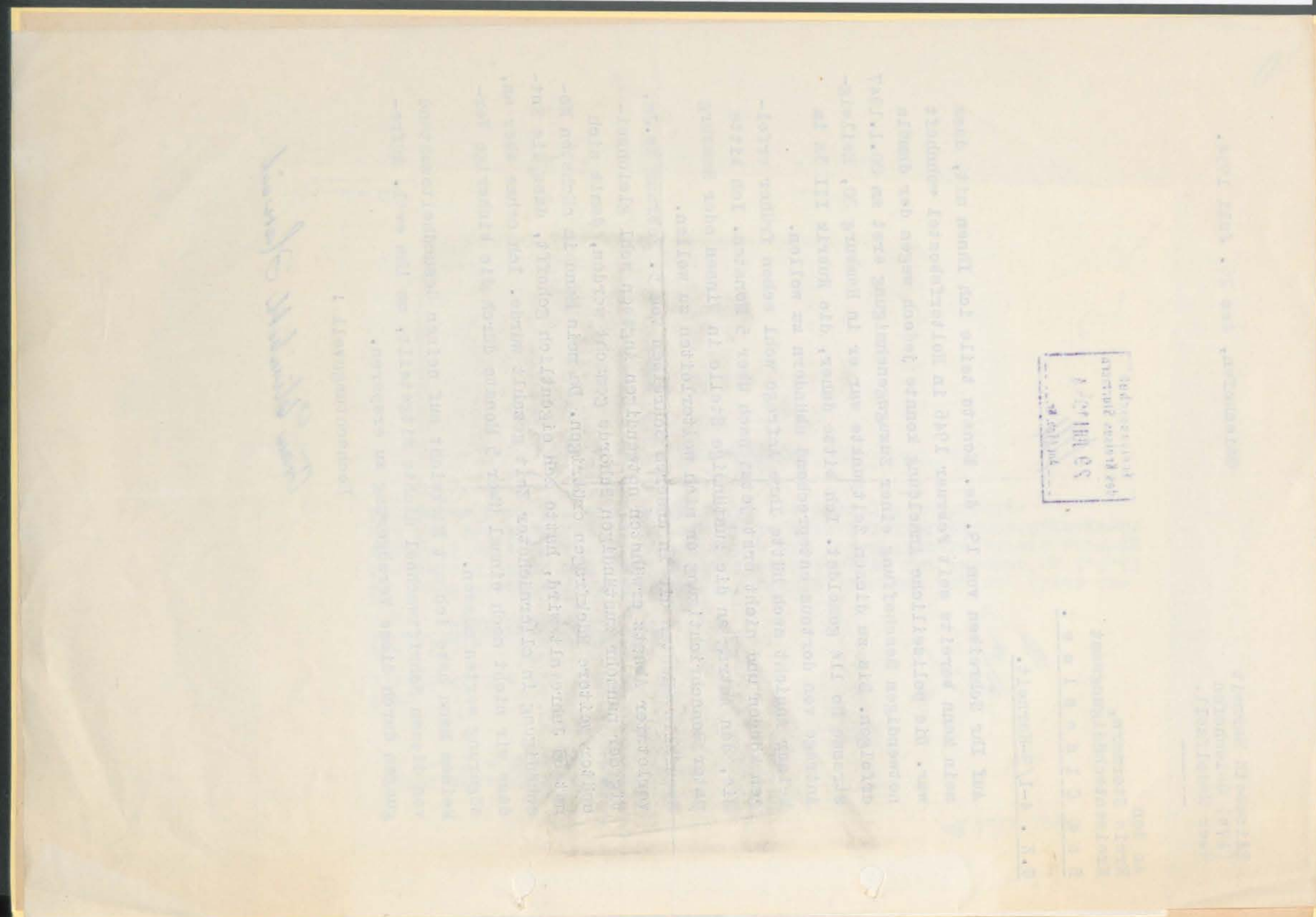
Auf Ihr Schreiben vom 19. ds. Monats teile ich Ihnen mit, dass mein Mann bereits seit Februar 1946 in Holtorfsbostel wohnhaft war. Die polizeiliche Anmeldung konnte jedoch wegen der damals notwendigen Beschaffung einer Zuzugsgenehmigung erst am 20.1.1947 erfolgen. Bis zu diesem Zeitpunkte war er in Hamburg 20, Heilwigstrasse No 114 gemeldet. Ich bitte daher, die Rubrik III 3a im Antrage von dortaus entsprechend abändern zu wollen. Meiner Ansicht nach hätte Ihre Anfrage wohl schon früher erfolgen können und nicht erst jetzt nach über 5 Monaten. Ich bitte Sie, den Antrag an die zuständige Stelle in Winsen oder Hamburg unter Benachrichtigung an mich weiterleiten zu wollen. Ebenfalls müssten die in unserem Schreiben vom 5. Februar ds.Js. vorletzter Absatz erwähnten notwendigen Angaben wohl gleichzeitig der nunmehr zuständigen Behörde gemacht werden, damit sich später weitere Rückfragen erübrigen. Da mein Mann im nächsten Monat 65 Jahre alt wird, hatte ich eigentlich gehofft, dass die Entschädigung in allernächster Zeit gezahlt würde. Ich nehme aber an, dass wir nicht noch einmal über 5 Monate durch die bisherige Verzögerung warten müssen. Meinem Mann habe ich mit Rücksicht auf seinen Gesundheitszustand von diesem Schriftwechsel nichts mitgeteilt, um ihm evtl. Aufregungen durch diese Verzögerung zu ersparen.

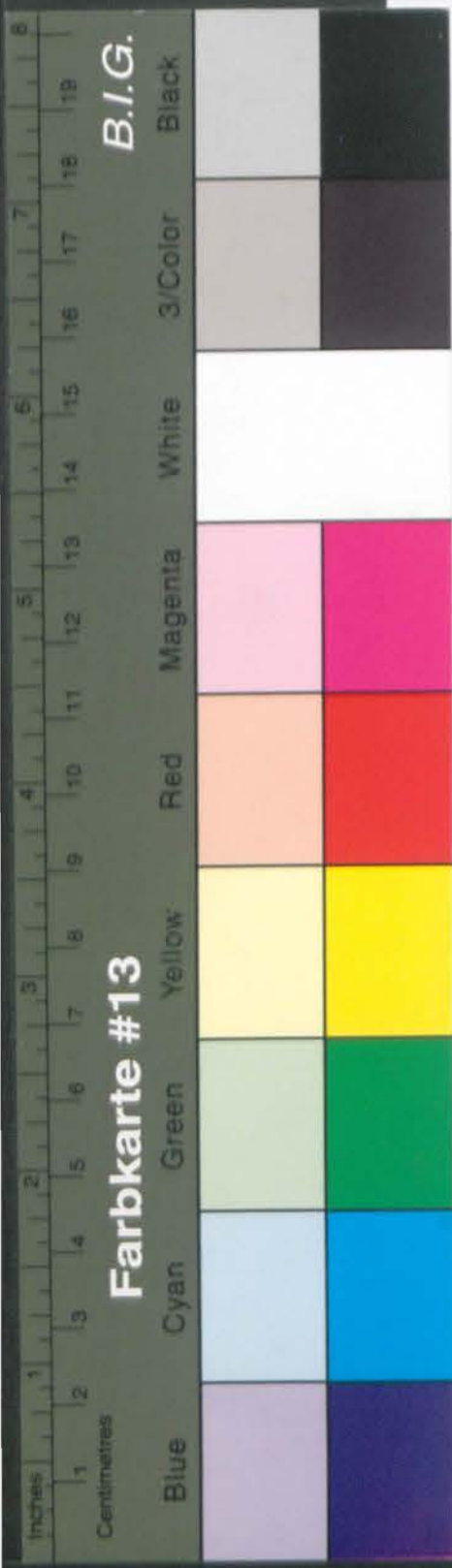
Hochachtungsvoll !

Frau Elisabeth Harneit



Kreisarchiv Stormarn B2





Kreisarchiv Stormarn B2

